

# **Spielbank Mainz informiert: Auftakt zum Fronleichnam- Turnier**

Mainz, den 21. Mai 2008. Einen Pokerfinaltisch mit solch drastischen Wendungen und großen Hoffnungen hatten die Teilnehmer lange nicht mehr erlebt. Alles war dabei, Zwangs-All-Ins, die nach und nach wieder zu einem ansehnlichen Stack verhalfen, Community Cards, die von Karte zu Karte den Ausgang des Coups veränderten und eine grobe Lastigkeit auf der 4. Sie bestimmte entscheidend, wer weiterkam und wer nicht. Ein solcher Finaltisch wird jenem beim morgigen Fronleichnam-Turnier in nichts nachstehen.

Leider wollte der Sieger nicht mit aufs Bild und auch nicht genannt werden, aber festzuhalten ist, dass er äußerst ruhig und disziplinierter agierte und immer die Nerven behielt. Ein fehlgeschlagener All-In eines Stammgastes der Spielbank Mainz, der lautstark zum Erfolg „gebetet“ werden sollte, verhalf ihm zur Chipdominanz und diese nutzte er auch konsequent, um seine Mitspieler unter Druck zu setzen. Mit Drilling 4 warf er den Vierten vom Tisch.

Im Heads Up spielte dann die 7 die entscheidende Rolle, denn Konstantin Novoa scheiterte an ihr und einem Zweipaar, das auf dem River zustande kam. 500 Punkte blieben ihm übrig. Einem Gast der Spielbank Mainz ist es ja schon einmal gelungen, mit seinem Reststück das Turnier doch noch zu gewinnen, aber dieses Mal klappte es nicht. Novoa konnte zwar wieder etwas an Boden gutmachen, doch schließlich unterlag er.

So wurde er Zweiter und bekam 660 Euro, der Erste 1100 Euro. Entgegen der sonstigen Aufteilung wurde dieses Mal ausnahmsweise nach dem Schlüssel 50, 30, 20 % verteilt. Der Dritte freute sich demnach über 440 Euro.

Das große Pokerturnier an Fronleichnam, am 22. Mai, startet mit 300 Euro Buy-In. Um 18 Uhr geht es los. Zuvor finden ab 16 Uhr Sit'n'go-Turniere mit 100 Euro Buy In statt, durch die man sich für das Hauptturnier qualifizieren kann, ebenso ist Cash Game geöffnet.